

Pressekonferenz des Philologenverbands: Zahlen bestätigen Zielsetzung der FREIEN WÄHLER

Felbinger: Eine klare Mehrheit wünscht sich ein G9

München. Die Mehrheit der bayerischen Bevölkerung ist dafür, dass wieder die Möglichkeit eines neunjährigen Gymnasiums in Bayern geschaffen wird – das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage, die der Bayerische Philologenverband heute auf einer Pressekonferenz vorgestellt hat. Nur jeder Zehnte ist mit der Einführung des G8 zufrieden. **Günther Felbinger**, bildungspolitischer Sprecher der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion, ist von diesen Ergebnissen nicht überrascht: „Das bestätigt eindeutig, dass unsere Zielsetzung die richtige ist. Mit unserem morgen startenden Volksbegehren wollen wir erreichen, dass in Bayern wieder ein G9 zugelassen wird.“

Ebenso wie die FREIEN WÄHLER **sieht der Philologenverband die Notwendigkeit für strukturelle und pädagogische Reformen** und fordert eine zügige politische Grundsatzentscheidung. „Die Bevölkerung hat in den kommenden beiden Wochen die Möglichkeit, diese Grundsatzentscheidung jetzt herbeizuführen und Bildungspolitik aktiv mitzugestalten“, verdeutlicht **Felbinger** und ergänzt: „Von Seiten des Kultusministeriums gibt es bislang nicht einmal den Ansatz eines Konzeptes, auf die Staatsregierung kann bei der so wichtigen Frage der Zukunft des bayerischen Gymnasiums niemand mehr ernsthaft setzen.“

Interessante Erkenntnisse habe zudem die Aufschlüsselung der Befragungsergebnisse nach politischer Gesinnung gegeben: **Demnach lehne auch über die Hälfte der CSU-Anhänger das G8 ab.** „Diese Zahlen sind eine Warnung an die CSU: Eine erneute G8-Reform alleine wird die Debatte nicht beenden und die Bürger nicht zufriedenstellen“, so **Felbinger**.

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER LANDTAGSFRAKTION** im Bayerischen Landtag
Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München
Tel.: +49 (0) 89 / 41 26 – 29 41, Dirk.Oberjasper@FW-Landtag.de